



Landesamt für Statistik
Niedersachsen



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Landkreis
Stade

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	8
1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	12
1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	14
1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	19
1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	21
1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	25
1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	28
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	33
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	34
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	35
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	37
4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	39
4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund – in % –	43
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	47
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	48
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	49
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	50
Definitionen	51

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die Bundesagentur für Arbeit (§ 4 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die nach dem Finanz- und Personalstatistikgesetz auskunftspflichtigen Stellen (§ 5 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnern sowie flächendeckend ab Kreis- bis zur Bundesebene können hingegen auch die Ergebnisse der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis ausgewiesen werden. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.
- Bei erwerbsstatistischen Auswertungen werden Auszählungen von Erwerbsregisterangaben mit Hochrechnungen der Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis kombiniert.
- Die zu den Themenbereichen Religion, Migration und Bildung veröffentlichten Ergebnisse basieren auf der Hochrechnung der Stichprobenbefunde aus der Haushaltebefragung.

Die hochgerechneten Ergebnisse werden auf volle zehn Personen gerundet ausgewiesen. Die in den Ergebnistabellen dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der nicht gerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Bei den hochgerechneten Zensusergebnissen aus der Haushaltsstichprobe werden die Ergebnisse mit zu geringen Besetzungszahlen nicht ausgewiesen, sondern durch einen Schrägstrich („/“) ersetzt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	195 450	100,0	97 195	98 255
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	8 365	4,3	4 507	3 858
5 - 9	9 478	4,8	4 780	4 698
10 - 14	11 537	5,9	5 907	5 630
15 - 19	11 571	5,9	5 996	5 575
20 - 24	10 398	5,3	5 440	4 958
25 - 29	9 954	5,1	5 038	4 916
30 - 34	10 559	5,4	5 427	5 132
35 - 39	11 929	6,1	6 198	5 731
40 - 44	16 408	8,4	8 381	8 027
45 - 49	17 400	8,9	8 789	8 611
50 - 54	14 985	7,7	7 619	7 366
55 - 59	12 788	6,5	6 277	6 511
60 - 64	12 070	6,2	5 956	6 114
65 - 69	10 238	5,2	5 022	5 216
70 - 74	11 829	6,1	5 777	6 052
75 - 79	6 999	3,6	3 118	3 881
80 - 84	4 881	2,5	1 918	2 963
85 - 89	2 804	1,4	763	2 041
90 und älter	1 257	0,6	282	975
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	4 965	2,5	2 700	2 265
3 - 5	5 155	2,6	2 709	2 446
6 - 9	7 723	4,0	3 878	3 845
10 - 15	13 857	7,1	7 143	6 714
16 - 18	6 914	3,5	3 544	3 370
19 - 24	12 735	6,5	6 656	6 079
25 - 39	32 442	16,6	16 663	15 779
40 - 59	61 581	31,5	31 066	30 515
60 - 66	15 563	8,0	7 657	7 906
67 - 74	18 574	9,5	9 098	9 476
75 und älter	15 941	8,2	6 081	9 860
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	75 339	38,5	41 532	33 807
Verheiratet	94 819	48,5	48 005	46 814
Verwitwet	12 893	6,6	2 319	10 574
Geschieden	12 207	6,2	5 195	7 012
Eingetr. Lebenspartnerschaft	135	0,1	(90)	45
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	3	0,0	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	9	0,0	6	3
Ohne Angabe	45	0,0	45	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	186 395	95,4	91 736	94 659
Bosnien und Herzegowina	27	0,0	(18)	9
Griechenland	108	0,1	50	58
Italien	210	0,1	138	72
Kasachstan	72	0,0	(40)	(32)
Kroatien	71	0,0	37	34
Niederlande	286	0,1	189	97
Österreich	162	0,1	(76)	86
Polen	1 190	0,6	700	490
Rumänien	(127)	(0,1)	79	(48)
Russische Föderation	275	0,1	80	195
Türkei	1 704	0,9	886	818
Ukraine	111	0,1	39	72
Sonstige	4 712	2,4	3 127	1 585
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	13 170	6,8	6 210	6 960
Evangelische Kirche	112 210	57,7	51 570	60 640
Evangelische Freikirchen	1 440	0,7	590	850
Orthodoxe Kirchen	790	0,4	350	440
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/
Sonstige	3 900	2,0	1 830	2 070
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	63 000	32,4	36 060	26 940

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	104 700	53,8	57 610	47 090
Erwerbstätige	100 730	51,8	55 690	45 040
Erwerbslose	3 970	2,0	1 920	2 050
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	3 090	1,6	1 600	1 490
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	880	0,5	/	560
Nichterwerbspersonen	89 830	46,2	38 970	50 860
Personen unterhalb des Mindestalters	29 620	15,2	15 410	14 210
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	39 100	20,1	17 140	21 950
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	7 080	3,6	3 520	3 560
Hausfrauen und Hausmänner	8 370	4,3	/	8 210
Sonstige	5 660	2,9	2 740	2 920
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	84 370	83,8	45 760	38 620
Beamte/-innen	5 550	5,5	3 080	2 470
Selbstständige mit Beschäftigten	4 520	4,5	3 570	950
Selbstständige ohne Beschäftigte	4 250	4,2	2 460	1 790
Mithelfende Familienangehörige	2 040	2,0	820	1 220
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	4 260	4,3	3 520	740
Akademische Berufe	13 540	13,7	7 400	6 140
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	20 620	20,8	10 000	10 610
Bürokräfte und verwandte Berufe	12 340	12,5	4 330	8 010
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	14 900	15,1	4 700	10 200
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	2 970	3,0	2 560	/
Handwerks- und verwandte Berufe	13 730	13,9	12 550	1 180
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	7 180	7,3	6 550	640
Hilfsarbeitskräfte	9 050	9,1	3 430	5 620
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	4 150	4,1	2 870	1 280
Produzierendes Gewerbe	26 910	26,7	21 210	5 700
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	18 970	18,8	14 430	4 540
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	1 480	1,5	1 140	330
Baugewerbe	6 470	6,4	5 630	(830)
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	27 890	27,7	15 730	12 160
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	17 360	17,2	7 770	9 590
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	10 530	10,5	7 970	2 560
Sonstige Dienstleistungen	41 770	41,5	15 870	25 900
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	3 380	3,4	1 590	1 780
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	11 220	11,1	6 200	5 020
Öffentliche Verwaltung u.ä.	6 910	6,9	3 330	3 580
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	20 250	20,1	4 740	15 510
Unbekannt	10	0,0	10	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	9 020	34,0	4 450	4 580
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	13 990	52,8	7 490	6 500
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	3 510	13,2	1 410	2 100
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	11 350	6,9	5 940	5 420
Ohne Schulabschluss	6 750	4,1	3 390	3 370
Noch in schulischer Ausbildung	4 600	2,8	2 550	2 050
Haupt-/ Volksschulabschluss	58 850	35,7	29 080	29 780
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	55 820	33,9	25 040	30 780
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	52 310	31,7	23 630	28 680
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	3 510	2,1	1 410	2 100
Fachhochschulreife	13 190	8,0	8 390	4 800
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	25 680	15,6	12 930	12 760
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	43 670	26,5	17 050	26 620
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	81 450	49,4	41 910	39 530
Fachschulabschluss	17 900	10,9	9 490	8 410
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	2 150	1,3	1 170	980
Fachhochschulabschluss	8 770	5,3	6 130	2 640
Hochschulabschluss	9 840	6,0	4 790	5 040
Promotion	1 130	0,7	820	/
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	168 240	86,5	83 470	84 770
Personen mit Migrationshintergrund	26 310	13,5	13 160	13 150
Ausländer/-innen	8 890	4,6	4 410	4 480
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	6 930	3,6	3 410	3 520
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	1 970	1,0	1 010	960
Deutsche mit Migrationshintergrund	17 410	9,0	8 740	8 670
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	10 460	5,4	5 080	5 380
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	6 960	3,6	3 670	3 290
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	3 500	1,8	1 840	1 660
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	3 460	1,8	1 830	1 630

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/
Kasachstan	3 960	15,0	1 880	2 080
Kroatien	/	/	/	/
Niederlande	630	2,4	/	/
Österreich	430	1,6	/	/
Polen	4 010	15,2	1 910	2 100
Rumänien	/	/	/	/
Russische Föderation	3 600	13,7	1 760	1 840
Türkei	4 090	15,5	2 110	1 980
Ukraine	/	/	/	/
Sonstige	8 380	31,9	4 170	4 210
Unbekanntes Ausland	/	/	/	/
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	/	/	/
1960 - 1969	840	4,8	/	/
1970 - 1979	1 390	8,0	880	520
1980 - 1989	2 180	12,5	960	1 210
1990 - 1999	7 480	43,0	3 700	3 780
2000 - 2011	4 580	26,3	2 040	2 530
Unbekannt	560	3,2	280	280
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	2 670	10,1	1 480	1 190
5 - 9 Jahre	3 720	14,1	1 680	2 030
10 - 14 Jahre	4 240	16,1	2 050	2 190
15 - 19 Jahre	5 930	22,5	2 840	3 090
20 und mehr Jahre	9 180	34,9	4 830	4 360
Unbekannt	560	2,1	280	280

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	195 450	100,0	186 395	9 055	3 161	2 774	3 032	88
Geschlecht								
Männlich	97 195	49,7	91 736	5 459	1 827	1 345	2 227	60
Weiblich	98 255	50,3	94 659	3 596	1 334	1 429	805	28
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	8 365	4,3	8 204	(161)	74	52	35	-
5 - 9	9 478	4,8	9 274	204	49	89	59	7
10 - 14	11 537	5,9	11 107	430	85	267	(78)	-
15 - 19	11 571	5,9	11 124	447	(78)	255	(93)	21
20 - 24	10 398	5,3	9 846	552	179	204	154	15
25 - 29	9 954	5,1	9 057	897	294	247	350	6
30 - 34	10 559	5,4	9 438	1 121	358	342	409	12
35 - 39	11 929	6,1	10 635	1 294	381	326	578	9
40 - 44	16 408	8,4	15 317	1 091	359	259	473	-
45 - 49	17 400	8,9	16 524	876	343	214	313	6
50 - 54	14 985	7,7	14 316	669	270	130	263	6
55 - 59	12 788	6,5	12 349	439	257	85	(97)	-
60 - 64	12 070	6,2	11 720	350	191	100	59	-
65 - 69	10 238	5,2	10 006	232	(99)	103	27	3
70 - 74	11 829	6,1	11 675	154	71	58	25	-
75 - 79	6 999	3,6	6 914	85	49	24	12	-
80 - 84	4 881	2,5	4 854	27	14	6	7	-
85 - 89	2 804	1,4	2 788	16	3	10	-	3
90 und älter	1 257	0,6	1 247	10	7	3	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	4 965	2,5	4 882	83	43	24	16	-
3 - 5	5 155	2,6	5 055	100	37	40	23	-
6 - 9	7 723	4,0	7 541	182	43	77	55	7
10 - 15	13 857	7,1	13 352	505	97	312	93	3
16 - 18	6 914	3,5	6 626	288	44	175	57	12
19 - 24	12 735	6,5	12 099	636	201	239	175	21
25 - 39	32 442	16,6	29 130	3 312	1 033	915	1 337	27
40 - 59	61 581	31,5	58 506	3 075	1 229	688	1 146	12
60 - 66	15 563	8,0	15 095	468	248	146	71	3
67 - 74	18 574	9,5	18 306	268	(113)	115	40	-
75 und älter	15 941	8,2	15 803	138	73	(43)	19	3

Noch: 1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon		
			Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	75 339	38,5	72 463	2 876	983	926	915	52
Verheiratet	94 819	48,5	89 286	5 533	1 870	1 673	1 963	27
Verwitwet	12 893	6,6	12 722	171	76	52	40	3
Geschieden	12 207	6,2	11 786	421	229	123	69	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	135	0,1	126	9	3	-	6	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	3	0,0	3	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	9	0,0	9	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	45	0,0	-	45	-	-	39	6
Religion (ausführlich)								
Römisch-katholische Kirche	13 170	6,8	11 250	1 920	1 380	/	/	/
Evangelische Kirche	112 210	57,7	111 290	910	620	/	/	/
Evangelische Freikirchen	1 440	0,7	1 400	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	790	0,4	300	500	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	3 900	2,0	2 630	1 270	/	880	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	63 000	32,4	58 760	4 240	1 280	1 730	1 110	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamtbevölkerung der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon		
			Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)								
Erwerbspersonen	104 700	53,8	99 240	5 460	2 150	1 460	1 820	/
Erwerbstätige	100 730	51,8	95 680	5 050	2 030	1 310	1 700	/
Erwerbslose	3 970	2,0	3 560	410	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	3 090	1,6	2 870	220	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	880	0,5	690	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	89 830	46,2	86 380	3 450	960	1 470	960	/
Personen unterhalb des Mindestalters	29 620	15,2	28 780	850	/	400	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	39 100	20,1	38 470	620	/	/	/	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	7 080	3,6	6 650	430	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	8 370	4,3	7 380	1 000	/	340	/	/
Sonstige	5 660	2,9	5 100	560	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf								
Angestellte/Arbeiter/-innen	84 370	83,8	80 000	4 380	1 560	1 130	1 680	/
Beamte/-innen	5 550	5,5	5 550	/	/	/	/	/
Selbstständige mit Beschäftigten	4 520	4,5	4 220	/	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	4 250	4,2	3 930	/	/	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	2 040	2,0	1 980	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)								
Führungskräfte	4 260	4,3	4 030	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	13 540	13,7	12 990	540	/	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	20 620	20,8	20 090	530	/	/	/	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	12 340	12,5	12 020	/	/	/	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	14 900	15,1	13 970	940	/	/	/	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	2 970	3,0	2 850	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	13 730	13,9	13 130	600	/	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	7 180	7,3	6 750	440	250	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	9 050	9,1	8 210	840	/	370	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon		
			EU27-Land			Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche								
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	4 150	4,1	3 930	220	130	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	26 910	26,7	25 900	1 010	630	310	(70)	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	18 970	18,8	18 290	670	390	220	(60)	/
Energie-/Wasserversorgung, Abfallentsorgung	1 480	1,5	1 440	/	/	/	/	/
Baugewerbe	6 470	6,4	6 170	(300)	/	70	/	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	27 890	27,7	25 380	2 510	660	440	1 400	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	17 360	17,2	16 580	790	270	330	180	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	10 530	10,5	8 810	1 720	390	(100)	1 230	/
Sonstige Dienstleistungen	41 770	41,5	40 450	1 310	600	480	220	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	3 380	3,4	3 360	/	/	/	/	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	11 220	11,1	10 730	490	210	150	/	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	6 910	6,9	6 860	(50)	(50)	/	/	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	20 250	20,1	19 500	750	330	320	/	/
Unbekannt	10	0,0	10	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen								
Klasse 1 bis 4	9 020	34,0	8 820	/	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	13 990	52,8	13 170	820	/	420	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	3 510	13,2	3 380	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss								
Ohne oder noch kein Schulabschluss	11 350	6,9	9 210	2 150	480	1 090	500	/
Ohne Schulabschluss	6 750	4,1	4 910	1 840	440	940	400	/
Noch in schulischer Ausbildung	4 600	2,8	4 290	310	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	58 850	35,7	57 280	1 570	710	670	/	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	55 820	33,9	53 980	1 840	770	780	/	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	52 310	31,7	50 600	1 710	750	720	/	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	3 510	2,1	3 380	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	13 190	8,0	12 590	600	/	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	25 680	15,6	23 860	1 820	1 020	/	540	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon		
			EU27-Land			Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)								
Ohne beruflichen Abschluss	43 670	26,5	39 910	3 770	960	1 760	920	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	81 450	49,4	79 090	2 360	1 300	720	/	/
Fachschulabschluss	17 900	10,9	17 150	750	430	/	/	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	2 150	1,3	1 990	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	8 770	5,3	8 370	400	/	/	/	/
Hochschulabschluss	9 840	6,0	9 310	520	/	/	/	/
Promotion	1 130	0,7	1 090	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung								
Personen ohne Migrationshintergrund	168 240	86,5	168 240	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund	26 310	13,5	17 410	8 890	3 500	3 330	1 900	/
Ausländer/-innen	8 890	4,6	/	8 890	3 500	3 330	1 900	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	6 930	3,6	/	6 930	2 820	2 380	1 580	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	1 970	1,0	/	1 970	670	950	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	17 410	9,0	17 410	/	/	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	10 460	5,4	10 460	/	/	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	6 960	3,6	6 960	/	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	3 500	1,8	3 500	/	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	3 460	1,8	3 460	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)								
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	3 960	15,0	3 830	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	630	2,4	/	/	/	/	/	/
Österreich	430	1,6	/	/	/	/	/	/
Polen	4 010	15,2	2 880	1 130	1 130	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	3 600	13,7	3 250	350	/	/	/	/
Türkei	4 090	15,5	1 680	2 410	/	2 410	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	8 380	31,9	4 570	3 810	1 480	420	1 770	/
Unbekanntes Ausland	/	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon		
			EU27-Land			Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
		Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt								
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	840	4,8	430	/	/	/	/	/
1970 - 1979	1 390	8,0	590	810	/	410	/	/
1980 - 1989	2 180	12,5	1 460	720	/	/	/	/
1990 - 1999	7 480	43,0	5 640	1 840	590	650	530	/
2000 - 2011	4 580	26,3	1 770	2 800	1 170	790	800	/
Unbekannt	560	3,2	240	320	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer								
Unter 5 Jahre	2 670	10,1	1 490	1 180	570	310	/	/
5 - 9 Jahre	3 720	14,1	2 300	1 420	550	490	330	/
10 - 14 Jahre	4 240	16,1	2 880	1 360	310	510	530	/
15 - 19 Jahre	5 930	22,5	4 720	1 210	/	530	/	/
20 und mehr Jahre	9 180	34,9	5 780	3 400	1 620	1 370	/	/
Unbekannt	560	2,1	240	320	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf

Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	195 450	100,0	36 395	24 908	56 296	39 843	38 008
Geschlecht							
Männlich	97 195	49,7	18 838	12 830	28 795	19 852	16 880
Weiblich	98 255	50,3	17 557	12 078	27 501	19 991	21 128
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	75 339	38,5	36 392	21 542	12 984	3 052	1 369
Verheiratet	94 819	48,5	-	3 148	37 688	30 428	23 555
Verwitwet	12 893	6,6	-	12	356	1 771	10 754
Geschieden	12 207	6,2	-	173	5 181	4 547	2 306
Eingetr. Lebenspartnerschaft	135	0,1	-	6	69	36	(24)
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	3	0,0	-	-	-	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	9	0,0	-	-	6	3	-
Ohne Angabe	45	0,0	3	27	12	3	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	186 395	95,4	35 322	23 290	51 914	38 385	37 484
Bosnien und Herzegowina	27	0,0	6	-	(21)	-	-
Griechenland	108	0,1	18	15	47	22	6
Italien	210	0,1	13	27	(82)	62	26
Kasachstan	72	0,0	9	13	34	10	6
Kroatien	71	0,0	15	-	29	15	12
Niederlande	286	0,1	(23)	18	(123)	91	31
Österreich	162	0,1	6	18	(47)	50	41
Polen	1 190	0,6	114	246	612	206	12
Rumänien	(127)	(0,1)	22	26	(70)	6	3
Russische Föderation	275	0,1	22	54	166	30	3
Türkei	1 704	0,9	382	326	671	(181)	(144)
Ukraine	111	0,1	20	31	51	6	3
Sonstige	4 712	2,4	423	844	2 429	779	237
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	13 170	6,8	2 320	1 920	4 060	2 320	2 550
Evangelische Kirche	112 210	57,7	22 290	14 930	28 020	21 130	25 850
Evangelische Freikirchen	1 440	0,7	/	/	380	/	/
Orthodoxe Kirchen	790	0,4	/	/	250	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	3 900	2,0	740	900	1 220	530	510
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	63 000	32,4	10 680	6 510	22 120	15 920	7 760

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	104 700	53,8	1 920	20 240	49 950	28 960	3 630
Erwerbstätige	100 730	51,8	1 740	19 070	48 280	28 010	3 630
Erwerbslose	3 970	2,0	/	1 170	1 670	950	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	3 090	1,6	/	860	1 430	770	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	880	0,5	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	89 830	46,2	34 520	4 400	6 080	11 300	33 530
Personen unterhalb des Mindestalters	29 620	15,2	29 620	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	39 100	20,1	/	/	500	5 690	32 870
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	7 080	3,6	4 630	2 340	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	8 370	4,3	/	780	3 650	3 620	300
Sonstige	5 660	2,9	/	1 250	1 840	1 990	340
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	84 370	83,8	1 640	17 850	41 160	21 910	1 820
Beamte/-innen	5 550	5,5	/	670	2 650	2 230	/
Selbstständige mit Beschäftigten	4 520	4,5	/	/	2 170	1 810	380
Selbstständige ohne Beschäftigte	4 250	4,2	/	/	2 000	1 600	390
Mithelfende Familienangehörige	2 040	2,0	/	/	/	/	1 030
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	4 260	4,3	/	/	2 250	1 790	/
Akademische Berufe	13 540	13,7	/	1 440	7 460	4 260	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	20 620	20,8	/	4 010	10 470	5 500	480
Bürokräfte und verwandte Berufe	12 340	12,5	/	2 620	6 130	3 190	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	14 900	15,1	/	3 390	6 890	3 680	580
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	2 970	3,0	/	510	1 060	840	/
Handwerks- und verwandte Berufe	13 730	13,9	/	3 970	6 370	2 810	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	7 180	7,3	/	1 320	3 170	2 530	/
Hilfsarbeitskräfte	9 050	9,1	580	1 020	3 890	2 790	770
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	4 150	4,1	/	640	1 350	1 240	760
Produzierendes Gewerbe	26 910	26,7	410	5 170	13 470	7 280	580
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	18 970	18,8	/	3 470	9 650	5 100	430
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	1 480	1,5	/	220	710	(530)	/
Baugewerbe	6 470	6,4	/	1 480	3 110	1 650	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	27 890	27,7	640	5 720	13 550	7 100	880
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	17 360	17,2	420	4 000	8 080	4 170	690
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	10 530	10,5	/	1 720	5 470	2 930	/
Sonstige Dienstleistungen	41 770	41,5	530	7 520	19 910	12 390	1 410
Finanz- und Versicherungsdienstleistun gen	3 380	3,4	/	670	1 780	810	/
Grundstücks- /Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	11 220	11,1	/	2 190	5 800	2 780	410
Öffentliche Verwaltung u.ä.	6 910	6,9	/	980	3 320	2 540	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	20 250	20,1	/	3 690	9 010	6 260	860
Unbekannt	10	0,0	-	10	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	9 020	34,0	9 020	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	13 990	52,8	13 760	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	3 510	13,2	1 500	2 000	/	/	/
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	11 350	6,9	4 540	1 040	2 470	1 390	1 900
Ohne Schulabschluss	6 750	4,1	/	830	2 460	1 390	1 900
Noch in schulischer Ausbildung	4 600	2,8	4 370	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	58 850	35,7	/	4 270	12 760	18 060	23 510
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	55 820	33,9	1 980	12 940	23 080	11 220	6 600
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	52 310	31,7	480	10 940	23 070	11 220	6 600
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	3 510	2,1	1 500	2 000	/	/	/
Fachhochschulreife	13 190	8,0	/	2 150	6 060	3 100	1 870
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	25 680	15,6	/	4 150	11 690	6 590	3 180

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	43 670	26,5	6 720	10 600	8 680	6 650	11 020
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	81 450	49,4	/	10 800	30 440	21 780	18 320
Fachschulabschluss	17 900	10,9	/	1 850	7 010	5 230	3 770
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	2 150	1,3	/	/	970	650	380
Fachhochschulabschluss	8 770	5,3	/	540	4 090	2 510	1 630
Hochschulabschluss	9 840	6,0	/	610	4 340	3 200	1 690
Promotion	1 130	0,7	/	/	530	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	168 240	86,5	30 110	19 870	47 640	35 650	34 970
Personen mit Migrationshintergrund	26 310	13,5	6 390	4 680	8 420	4 710	2 100
Ausländer/-innen	8 890	4,6	1 230	1 500	3 650	1 720	800
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	6 930	3,6	480	1 030	3 220	1 520	670
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	1 970	1,0	750	470	430	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	17 410	9,0	5 170	3 180	4 770	2 990	1 300
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	10 460	5,4	530	2 010	3 660	2 970	1 290
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	6 960	3,6	4 630	1 170	1 120	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	3 500	1,8	2 710	470	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	3 460	1,8	1 920	700	810	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	3 960	15,0	930	750	1 130	1 000	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	630	2,4	/	/	/	/	/
Österreich	430	1,6	/	/	/	/	/
Polen	4 010	15,2	710	780	1 350	740	430
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	3 600	13,7	910	700	890	790	310
Türkei	4 090	15,5	1 350	790	1 310	320	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	8 380	31,9	2 140	1 450	2 870	1 460	470
Unbekanntes Ausland	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	840	4,8	/	/	/	/	/
1970 - 1979	1 390	8,0	/	/	460	580	/
1980 - 1989	2 180	12,5	/	280	1 000	650	/
1990 - 1999	7 480	43,0	/	1 600	3 200	2 020	380
2000 - 2011	4 580	26,3	720	1 120	1 900	620	/
Unbekannt	560	3,2	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	2 670	10,1	1 810	350	440	/	/
5 - 9 Jahre	3 720	14,1	1 780	570	870	380	/
10 - 14 Jahre	4 240	16,1	2 020	420	1 250	430	/
15 - 19 Jahre	5 930	22,5	770	1 550	1 900	1 410	310
20 und mehr Jahre	9 180	34,9	/	1 750	3 780	2 280	1 370
Unbekannt	560	2,1	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	195 450	100,0	75 339	94 954	12 896	12 216	45
Geschlecht							
Männlich	97 195	49,7	41 532	48 095	2 322	5 201	45
Weiblich	98 255	50,3	33 807	46 859	10 574	7 015	-
Alter (5er-Jahresgruppen)							
Unter 5	8 365	4,3	8 365	-	-	-	-
5 - 9	9 478	4,8	9 478	-	-	-	-
10 - 14	11 537	5,9	11 537	-	-	-	-
15 - 19	11 571	5,9	11 549	16	-	-	6
20 - 24	10 398	5,3	9 905	460	-	24	9
25 - 29	9 954	5,1	7 100	2 678	12	149	15
30 - 34	10 559	5,4	4 430	5 690	12	415	12
35 - 39	11 929	6,1	3 092	7 990	39	808	-
40 - 44	16 408	8,4	3 041	11 566	(115)	1 686	-
45 - 49	17 400	8,9	2 421	12 511	(190)	2 278	-
50 - 54	14 985	7,7	1 567	11 134	340	1 941	3
55 - 59	12 788	6,5	927	9 833	561	1 467	-
60 - 64	12 070	6,2	558	9 497	873	1 142	-
65 - 69	10 238	5,2	380	7 775	1 206	877	-
70 - 74	11 829	6,1	410	8 447	2 198	774	-
75 - 79	6 999	3,6	253	4 212	2 197	337	-
80 - 84	4 881	2,5	151	2 223	2 332	(175)	-
85 - 89	2 804	1,4	120	747	1 836	101	-
90 und älter	1 257	0,6	55	175	985	(42)	-
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)							
Unter 3	4 965	2,5	4 965	-	-	-	-
3 - 5	5 155	2,6	5 155	-	-	-	-
6 - 9	7 723	4,0	7 723	-	-	-	-
10 - 15	13 857	7,1	13 857	-	-	-	-
16 - 18	6 914	3,5	6 908	3	-	-	3
19 - 24	12 735	6,5	12 226	473	-	24	12
25 - 39	32 442	16,6	14 622	16 358	(63)	1 372	27
40 - 59	61 581	31,5	7 956	45 044	1 206	7 372	3
60 - 66	15 563	8,0	689	12 184	1 250	1 440	-
67 - 74	18 574	9,5	659	13 535	3 027	1 353	-
75 und älter	15 941	8,2	579	7 357	7 350	655	-

Noch: 1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	186 395	95,4	72 463	89 412	12 725	11 795	-
Bosnien und Herzegowina	27	0,0	6	18	-	3	-
Griechenland	108	0,1	37	61	4	6	-
Italien	210	0,1	73	111	7	19	-
Kasachstan	72	0,0	9	63	-	-	-
Kroatien	71	0,0	21	38	3	9	-
Niederlande	286	0,1	(59)	199	6	22	-
Österreich	162	0,1	37	(91)	7	27	-
Polen	1 190	0,6	371	733	18	(68)	-
Rumänien	(127)	(0,1)	60	61	3	3	-
Russische Föderation	275	0,1	51	212	6	6	-
Türkei	1 704	0,9	595	1 015	25	69	-
Ukraine	111	0,1	33	60	6	12	-
Sonstige	4 712	2,4	1 524	2 880	86	177	45
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	13 170	6,8	5 200	6 140	1 150	680	/
Evangelische Kirche	112 210	57,7	44 550	52 930	9 080	5 640	/
Evangelische Freikirchen	1 440	0,7	660	640	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	790	0,4	/	520	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	3 900	2,0	1 570	1 940	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	63 000	32,4	23 470	31 810	2 490	5 230	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer

anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit dem Hochrechnungsmerkmal „Religion (ausführlich)“ keine Werte ausgewiesen.

1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				Ohne Angabe
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	104 700	53,8	33 900	60 410	1 870	8 520	/
Erwerbstätige	100 730	51,8	32 040	58 870	1 820	7 990	/
Erwerbslose	3 970	2,0	1 860	1 540	/	530	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	3 090	1,6	1 360	1 220	/	490	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	880	0,5	500	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	89 830	46,2	41 210	34 060	11 030	3 530	/
Personen unterhalb des Mindestalters	29 620	15,2	29 620	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	39 100	20,1	1 820	24 110	10 600	2 570	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	7 080	3,6	6 960	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	8 370	4,3	510	7 500	/	/	/
Sonstige	5 660	2,9	2 300	2 340	/	730	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	84 370	83,8	28 840	47 400	1 380	6 770	/
Beamte/-innen	5 550	5,5	1 390	3 680	(40)	440	/
Selbstständige mit Beschäftigten	4 520	4,5	530	3 500	/	400	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	4 250	4,2	970	2 760	/	390	/
Mithelfende Familienangehörige	2 040	2,0	/	1 540	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	4 260	4,3	670	3 240	/	/	/
Akademische Berufe	13 540	13,7	3 710	8 710	/	1 010	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	20 620	20,8	6 390	12 300	/	1 560	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	12 340	12,5	4 550	6 440	/	1 130	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	14 900	15,1	4 950	8 020	480	1 440	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	2 970	3,0	1 030	1 750	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	13 730	13,9	5 840	6 900	/	790	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	7 180	7,3	2 210	4 470	/	470	/
Hilfsarbeitskräfte	9 050	9,1	2 570	5 300	480	710	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				Ohne Angabe
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	4 150	4,1	1 250	2 610	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	26 910	26,7	8 710	16 220	270	1 720	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	18 970	18,8	5 900	11 580	210	1 280	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	1 480	1,5	440	920	/	(90)	/
Baugewerbe	6 470	6,4	2 370	3 720	30	350	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	27 890	27,7	9 500	15 670	420	2 310	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	17 360	17,2	6 110	9 380	340	1 540	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	10 530	10,5	3 390	6 290	80	770	/
Sonstige Dienstleistungen	41 770	41,5	12 580	24 380	950	3 860	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	3 380	3,4	1 030	2 090	/	230	/
Grundstücks- /Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	11 220	11,1	3 750	6 200	200	1 080	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	6 910	6,9	1 770	4 440	(130)	570	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	20 250	20,1	6 020	11 660	590	1 980	/
Unbekannt	10	0,0	10	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	9 020	34,0	9 020	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	13 990	52,8	13 970	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	3 510	13,2	3 480	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	11 350	6,9	6 410	3 530	830	590	/
Ohne Schulabschluss	6 750	4,1	1 820	3 510	830	590	/
Noch in schulischer Ausbildung	4 600	2,8	4 580	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	58 850	35,7	8 890	36 530	8 650	4 780	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	55 820	33,9	19 240	30 450	2 430	3 710	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	52 310	31,7	15 750	30 420	2 430	3 710	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	3 510	2,1	3 480	/	/	/	/
Fachhochschulreife	13 190	8,0	3 920	8 030	330	910	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	25 680	15,6	7 530	15 470	780	1 910	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				Ohne Angabe
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	43 670	26,5	19 430	15 970	5 700	2 580	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	81 450	49,4	18 600	50 720	5 700	6 420	/
Fachschulabschluss	17 900	10,9	3 600	12 130	970	1 200	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	2 150	1,3	500	1 360	/	/	/
Fachhochschulabschluss	8 770	5,3	1 490	6 330	300	650	/
Hochschulabschluss	9 840	6,0	2 130	6 690	/	780	/
Promotion	1 130	0,7	/	810	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	168 240	86,5	64 380	81 190	12 000	10 660	/
Personen mit Migrationshintergrund	26 310	13,5	11 250	12 820	1 010	1 240	/
Ausländer/-innen	8 890	4,6	2 740	5 410	/	450	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	6 930	3,6	1 450	4 840	/	410	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	1 970	1,0	1 290	570	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	17 410	9,0	8 510	7 400	720	780	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	10 460	5,4	2 480	6 580	720	680	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	6 960	3,6	6 030	830	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	3 500	1,8	3 150	310	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	3 460	1,8	2 880	510	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	3 960	15,0	1 550	2 060	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	630	2,4	/	/	/	/	/
Österreich	430	1,6	/	/	/	/	/
Polen	4 010	15,2	1 510	2 010	/	260	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	3 600	13,7	1 480	1 680	/	/	/
Türkei	4 090	15,5	2 030	1 850	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	8 380	31,9	3 850	4 020	/	310	/
Unbekanntes Ausland	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				Ohne Angabe
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	840	4,8	/	650	/	/	/
1970 - 1979	1 390	8,0	/	1 130	/	/	/
1980 - 1989	2 180	12,5	/	1 500	/	/	/
1990 - 1999	7 480	43,0	1 930	4 800	/	470	/
2000 - 2011	4 580	26,3	1 430	2 730	/	/	/
Unbekannt	560	3,2	/	380	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	2 670	10,1	2 010	590	/	/	/
5 - 9 Jahre	3 720	14,1	2 140	1 350	/	/	/
10 - 14 Jahre	4 240	16,1	2 420	1 570	/	/	/
15 - 19 Jahre	5 930	22,5	2 330	3 080	/	/	/
20 und mehr Jahre	9 180	34,9	2 260	5 850	490	590	/
Unbekannt	560	2,1	/	380	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit Ausprägungen aus der Hochrechnung aus dem Themenbereich „Erwerbstätigkeit“ keine Werte ausgewiesen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit den Hochrechnungsmerkmalen aus den Themenbereichen Migration und Bildung keine Werte ausgewiesen.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit

ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	84 704	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26 527	31,3
Paare ohne Kind(er)	25 498	30,1
Paare mit Kind(ern)	24 629	29,1
Alleinerziehende Elternteile	6 636	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1 414	1,7
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26 527	31,3
Ehepaare	43 664	51,5
Eingetr. Lebenspartnerschaften	(52)	(0,1)
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6 411	7,6
Alleinerziehende Mütter	5 520	6,5
Alleinerziehende Väter	1 116	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1 414	1,7
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	26 527	31,3
2 Personen	29 404	34,7
3 Personen	13 168	15,5
4 Personen	10 778	12,7
5 Personen	3 305	3,9
6 und mehr Personen	1 522	1,8
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	18 032	21,3
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	8 173	9,6
Haushalte ohne Senioren/-innen	58 499	69,1

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	56 763	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	25 498	44,9
Paare mit Kind(ern)	24 629	43,4
Alleinerziehende Elternteile	6 636	11,7
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	43 664	76,9
Eingetragene Lebenspartnerschaften	(52)	(0,1)
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6 411	11,3
Alleinerziehende Väter	1 116	2,0
Alleinerziehende Mütter	5 520	9,7
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	29 878	52,6
3 Personen	12 978	22,9
4 Personen	10 499	18,5
5 Personen	2 660	4,7
6 und mehr Personen	748	1,3

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Landkreis Stade	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	195 450	1 668 910	7 777 992	80 219 695
Geschlecht				
Männlich	97 195	817 526	3 803 776	39 145 941
Weiblich	98 255	851 383	3 974 216	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	8 365	68 116	316 393	3 338 895
5 - 9	9 478	79 683	358 627	3 525 830
10 - 14	11 537	95 163	424 093	3 940 566
15 - 19	11 571	95 710	436 388	4 013 880
20 - 24	10 398	86 037	446 460	4 835 639
25 - 29	9 954	79 085	422 659	4 872 533
30 - 34	10 559	84 802	422 530	4 751 911
35 - 39	11 929	95 868	452 754	4 742 893
40 - 44	16 408	139 427	632 918	6 351 189
45 - 49	17 400	150 511	680 386	6 999 679
50 - 54	14 985	129 446	593 993	6 206 294
55 - 59	12 788	111 428	510 476	5 419 450
60 - 64	12 070	104 481	464 803	4 702 815
65 - 69	10 238	91 441	404 087	4 173 351
70 - 74	11 829	105 116	477 987	4 861 239
75 - 79	6 999	66 052	315 476	3 270 283
80 - 84	4 881	46 650	227 390	2 328 083
85 - 89	2 804	28 163	134 745	1 335 076
90 und älter	1 257	11 730	55 827	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	4 965	39 722	185 735	1 984 523
3 - 5	5 155	42 925	196 711	2 025 183
6 - 9	7 723	65 152	292 574	2 855 019
10 - 15	13 857	114 521	509 356	4 719 579
16 - 18	6 914	57 009	260 373	2 377 761
19 - 24	12 735	105 380	537 212	5 692 745
25 - 39	32 442	259 755	1 297 943	14 367 337
40 - 59	61 581	530 812	2 417 773	24 976 612
60 - 66	15 563	134 901	599 595	6 108 258
67 - 74	18 574	166 137	747 282	7 629 147
75 und älter	15 941	152 595	733 438	7 483 531
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	75 339	635 430	3 047 210	32 039 091
Verheiratet	94 819	796 805	3 627 468	36 669 868
Verwitwet	12 893	121 633	570 598	5 733 361
Geschieden	12 207	113 409	523 374	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	135	1 242	5 708	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	3	21	121	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	9	77	494	5 531
Ohne Angabe	45	292	3 019	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Landkreis Stade	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	186 395	1 604 017	7 352 720	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	27	790	5 079	140 103
Griechenland	108	1 170	12 841	254 282
Italien	210	1 957	21 150	488 390
Kasachstan	72	810	4 784	46 740
Kroatien	71	667	5 588	209 840
Niederlande	286	2 824	27 998	128 862
Österreich	162	1 409	5 837	164 246
Polen	1 190	7 590	41 770	382 391
Rumänien	(127)	873	7 623	126 169
Russische Föderation	275	2 635	16 080	174 023
Türkei	1 704	11 352	91 174	1 505 305
Ukraine	111	780	9 579	112 983
Sonstige	4 712	32 035	175 769	2 446 679
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	13 170	120 070	1 416 470	24 869 380
Evangelische Kirche	112 210	987 890	3 976 430	24 552 110
Evangelische Freikirchen	1 440	20 670	97 230	714 360
Orthodoxe Kirchen	790	8 480	65 790	1 050 740
Jüdische Gemeinden	/	/	5 250	83 430
Sonstige	3 900	30 380	169 820	2 116 460
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	63 000	488 290	1 992 670	26 265 880

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Landkreis Stade	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%
Geschlecht				
Männlich	49,7	49,0	48,9	48,8
Weiblich	50,3	51,0	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	4,3	4,1	4,1	4,2
5 - 9	4,8	4,8	4,6	4,4
10 - 14	5,9	5,7	5,5	4,9
15 - 19	5,9	5,7	5,6	5,0
20 - 24	5,3	5,2	5,7	6,0
25 - 29	5,1	4,7	5,4	6,1
30 - 34	5,4	5,1	5,4	5,9
35 - 39	6,1	5,7	5,8	5,9
40 - 44	8,4	8,4	8,1	7,9
45 - 49	8,9	9,0	8,7	8,7
50 - 54	7,7	7,8	7,6	7,7
55 - 59	6,5	6,7	6,6	6,8
60 - 64	6,2	6,3	6,0	5,9
65 - 69	5,2	5,5	5,2	5,2
70 - 74	6,1	6,3	6,1	6,1
75 - 79	3,6	4,0	4,1	4,1
80 - 84	2,5	2,8	2,9	2,9
85 - 89	1,4	1,7	1,7	1,7
90 und älter	0,6	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	2,5	2,4	2,4	2,5
3 - 5	2,6	2,6	2,5	2,5
6 - 9	4,0	3,9	3,8	3,6
10 - 15	7,1	6,9	6,5	5,9
16 - 18	3,5	3,4	3,3	3,0
19 - 24	6,5	6,3	6,9	7,1
25 - 39	16,6	15,6	16,7	17,9
40 - 59	31,5	31,8	31,1	31,1
60 - 66	8,0	8,1	7,7	7,6
67 - 74	9,5	10,0	9,6	9,5
75 und älter	8,2	9,1	9,4	9,3
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	38,5	38,1	39,2	39,9
Verheiratet	48,5	47,7	46,6	45,7
Verwitwet	6,6	7,3	7,3	7,1
Geschieden	6,2	6,8	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	0,0	0,0	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	0,0	0,0	0,0	0,0
Ohne Angabe	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Landkreis Stade	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	95,4	96,1	94,5	92,3
Bosnien und Herzegowina	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	0,1	0,1	0,2	0,3
Italien	0,1	0,1	0,3	0,6
Kasachstan	0,0	0,0	0,1	0,1
Kroatien	0,0	0,0	0,1	0,3
Niederlande	0,1	0,2	0,4	0,2
Österreich	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,6	0,5	0,5	0,5
Rumänien	(0,1)	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	0,9	0,7	1,2	1,9
Ukraine	0,1	0,0	0,1	0,1
Sonstige	2,4	1,9	2,3	3,0
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	6,8	7,3	18,3	31,2
Evangelische Kirche	57,7	59,7	51,5	30,8
Evangelische Freikirchen	0,7	1,2	1,3	0,9
Orthodoxe Kirchen	0,4	0,5	0,9	1,3
Jüdische Gemeinden	/	/	0,1	0,1
Sonstige	2,0	1,8	2,2	2,7
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	32,4	29,5	25,8	33,0

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Landkreis Stade	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	104 700	881 390	4 073 830	43 052 760
Erwerbstätige	100 730	845 900	3 894 540	41 049 730
Erwerbslose	3 970	35 490	179 290	2 003 020
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	3 090	28 490	144 400	1 638 550
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	880	7 000	34 890	364 480
Nichterwerbspersonen	89 830	774 670	3 649 850	36 599 370
Personen unterhalb des Mindestalters	29 620	242 330	1 093 240	10 741 660
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	39 100	360 270	1 688 840	17 204 940
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	7 080	64 360	349 230	3 498 540
Hausfrauen und Hausmänner	8 370	58 340	278 780	2 640 520
Sonstige	5 660	49 370	239 760	2 513 710
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	84 370	690 130	3 254 780	34 241 630
Beamte/-innen	5 550	55 100	225 810	2 085 380
Selbstständige mit Beschäftigten	4 520	41 820	171 630	1 873 770
Selbstständige ohne Beschäftigte	4 250	46 640	194 780	2 446 560
Mithelfende Familienangehörige	2 040	12 200	47 530	402 390
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	4 260	37 800	160 210	1 976 240
Akademische Berufe	13 540	116 000	581 810	6 986 700
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	20 620	163 480	724 260	7 663 850
Bürokräfte und verwandte Berufe	12 340	109 550	505 190	5 434 530
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	14 900	136 260	613 450	6 233 890
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	2 970	22 200	81 470	590 780
Handwerks- und verwandte Berufe	13 730	102 380	496 730	5 107 070
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	7 180	54 830	265 820	2 631 950
Hilfsarbeitskräfte	9 050	77 320	358 180	3 373 670
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	8 950	26 980	181 030

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Landkreis Stade	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	4 150	31 460	106 850	694 920
Produzierendes Gewerbe	26 910	196 990	1 008 820	10 697 410
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	18 970	132 720	736 400	7 831 570
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	1 480	11 150	55 000	554 250
Baugewerbe	6 470	53 120	217 420	2 311 590
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	27 890	231 990	981 250	10 398 610
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	17 360	157 810	684 070	6 995 310
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	10 530	74 180	297 180	3 403 300
Sonstige Dienstleistungen	41 770	385 400	1 797 460	19 257 330
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	3 380	26 870	115 480	1 294 540
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	11 220	88 610	448 370	5 245 380
Öffentliche Verwaltung u.ä.	6 910	75 870	296 970	3 057 230
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	20 250	194 050	936 630	9 660 190
Unbekannt	10	50	(170)	1 470
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	9 020	70 380	317 000	3 104 280
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	13 990	120 280	538 220	4 873 280
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	3 510	31 120	143 690	1 339 490
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	11 350	96 090	487 510	4 932 710
Ohne Schulabschluss	6 750	54 040	294 690	3 241 010
Noch in schulischer Ausbildung	4 600	42 060	192 820	1 691 700
Haupt-/ Volksschulabschluss	58 850	516 210	2 438 040	24 513 350
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	55 820	471 750	2 057 220	19 908 050
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	52 310	440 630	1 913 540	18 568 560
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	3 510	31 120	143 690	1 339 490
Fachhochschulreife	13 190	112 910	523 840	5 531 480
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	25 680	216 710	1 123 670	14 023 530
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	43 670	382 830	1 900 720	18 383 890
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	81 450	693 150	3 134 140	31 804 990
Fachschulabschluss	17 900	152 420	688 650	7 321 610
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	2 150	18 050	82 130	1 032 940
Fachhochschulabschluss	8 770	72 660	326 020	3 985 640
Hochschulabschluss	9 840	83 000	431 870	5 471 080
Promotion	1 130	11 560	66 750	908 970

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Landkreis Stade	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	168 240	1 446 470	6 431 810	64 354 900
Personen mit Migrationshintergrund	26 310	209 550	1 291 860	15 297 460
Ausländer/-innen	8 890	65 090	421 470	6 080 870
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	6 930	50 300	320 100	4 537 620
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	1 970	14 800	101 360	1 543 250
Deutsche mit Migrationshintergrund	17 410	144 450	870 400	9 216 590
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	10 460	81 570	510 310	5 104 810
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	6 960	62 890	360 080	4 111 780
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	3 500	29 160	196 450	2 087 770
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	3 460	33 730	163 630	2 024 000
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	/	1 400	10 990	227 910
Griechenland	/	1 730	19 890	368 440
Italien	/	4 590	37 880	796 770
Kasachstan	3 960	28 700	169 180	1 240 570
Kroatien	/	1 140	9 930	330 730
Niederlande	630	6 810	44 820	226 240
Österreich	430	3 620	12 870	345 620
Polen	4 010	32 410	201 620	2 006 410
Rumänien	/	2 160	17 880	576 200
Russische Föderation	3 600	29 320	185 070	1 318 130
Türkei	4 090	27 490	187 220	2 714 240
Ukraine	/	2 350	20 100	229 510
Sonstige	8 380	67 610	373 070	4 900 720
Unbekanntes Ausland	/	/	1 340	15 970
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	3 320	16 870	171 620
1960 - 1969	840	6 150	36 260	608 420
1970 - 1979	1 390	11 730	87 090	1 277 210
1980 - 1989	2 180	20 960	134 370	1 680 040
1990 - 1999	7 480	54 700	333 780	3 159 270
2000 - 2011	4 580	29 870	188 180	2 270 610
Unbekannt	560	5 130	33 860	475 260
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	2 670	22 400	143 380	1 673 960
5 - 9 Jahre	3 720	28 050	162 680	1 864 060
10 - 14 Jahre	4 240	32 760	190 230	2 121 110
15 - 19 Jahre	5 930	42 070	257 560	2 373 430
20 und mehr Jahre	9 180	79 140	504 160	6 789 630
Unbekannt	560	5 130	33 860	475 260

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien

werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten			
	Landkreis Stade	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	53,8	53,2	52,7	54,1
Erwerbstätige	51,8	51,1	50,4	51,5
Erwerbslose	2,0	2,1	2,3	2,5
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	1,6	1,7	1,9	2,1
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	0,5	0,4	0,5	0,5
Nichterwerbspersonen	46,2	46,8	47,3	45,9
Personen unterhalb des Mindestalters	15,2	14,6	14,2	13,5
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	20,1	21,8	21,9	21,6
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	3,6	3,9	4,5	4,4
Hausfrauen und Hausmänner	4,3	3,5	3,6	3,3
Sonstige	2,9	3,0	3,1	3,2
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	83,8	81,6	83,6	83,4
Beamte/-innen	5,5	6,5	5,8	5,1
Selbstständige mit Beschäftigten	4,5	4,9	4,4	4,6
Selbstständige ohne Beschäftigte	4,2	5,5	5,0	6,0
Mithelfende Familienangehörige	2,0	1,4	1,2	1,0
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	4,3	4,6	4,2	4,9
Akademische Berufe	13,7	14,0	15,3	17,4
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	20,8	19,7	19,0	19,1
Bürokräfte und verwandte Berufe	12,5	13,2	13,2	13,5
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	15,1	16,4	16,1	15,5
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	3,0	2,7	2,1	1,5
Handwerks- und verwandte Berufe	13,9	12,4	13,0	12,7
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	7,3	6,6	7,0	6,6
Hilfsarbeitskräfte	9,1	9,3	9,4	8,4
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	1,1	0,7	0,5

Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten			
	Landkreis Stade	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	4,1	3,7	2,7	1,7
Produzierendes Gewerbe	26,7	23,3	25,9	26,1
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	18,8	15,7	18,9	19,1
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	1,5	1,3	1,4	1,4
Baugewerbe	6,4	6,3	5,6	5,6
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	27,7	27,4	25,2	25,3
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	17,2	18,7	17,6	17,0
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	10,5	8,8	7,6	8,3
Sonstige Dienstleistungen	41,5	45,6	46,2	46,9
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	3,4	3,2	3,0	3,2
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	11,1	10,5	11,5	12,8
Öffentliche Verwaltung u.ä.	6,9	9,0	7,6	7,4
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	20,1	22,9	24,0	23,5
Unbekannt	0,0	0,0	(0,0)	0,0
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	34,0	31,7	31,7	33,3
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	52,8	54,2	53,9	52,3
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	13,2	14,0	14,4	14,4
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	6,9	6,8	7,4	7,2
Ohne Schulabschluss	4,1	3,8	4,4	4,7
Noch in schulischer Ausbildung	2,8	3,0	2,9	2,5
Haupt-/ Volksschulabschluss	35,7	36,5	36,8	35,6
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	33,9	33,4	31,0	28,9
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	31,7	31,2	28,9	26,9
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	2,1	2,2	2,2	1,9
Fachhochschulreife	8,0	8,0	7,9	8,0
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	15,6	15,3	16,9	20,4
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	26,5	27,1	28,7	26,7
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	49,4	49,0	47,3	46,2
Fachschulabschluss	10,9	10,8	10,4	10,6
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	1,3	1,3	1,2	1,5
Fachhochschulabschluss	5,3	5,1	4,9	5,8
Hochschulabschluss	6,0	5,9	6,5	7,9
Promotion	0,7	0,8	1,0	1,3

Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten			
	Landkreis Stade	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	86,5	87,3	83,3	80,8
Personen mit Migrationshintergrund	13,5	12,7	16,7	19,2
Ausländer/-innen	4,6	3,9	5,5	7,6
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	3,6	3,0	4,1	5,7
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	1,0	0,9	1,3	1,9
Deutsche mit Migrationshintergrund	9,0	8,7	11,3	11,6
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	5,4	4,9	6,6	6,4
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	3,6	3,8	4,7	5,2
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	1,8	1,8	2,5	2,6
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	1,8	2,0	2,1	2,5
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	/	0,7	0,9	1,5
Griechenland	/	0,8	1,5	2,4
Italien	/	2,2	2,9	5,2
Kasachstan	15,0	13,7	13,1	8,1
Kroatien	/	0,5	0,8	2,2
Niederlande	2,4	3,3	3,5	1,5
Österreich	1,6	1,7	1,0	2,3
Polen	15,2	15,5	15,6	13,1
Rumänien	/	1,0	1,4	3,8
Russische Föderation	13,7	14,0	14,3	8,6
Türkei	15,5	13,1	14,5	17,7
Ukraine	/	1,1	1,6	1,5
Sonstige	31,9	32,3	28,9	32,0
Unbekanntes Ausland	/	/	0,1	0,1
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	2,5	2,0	1,8
1960 - 1969	4,8	4,7	4,4	6,3
1970 - 1979	8,0	8,9	10,5	13,2
1980 - 1989	12,5	15,9	16,2	17,4
1990 - 1999	43,0	41,5	40,2	32,8
2000 - 2011	26,3	22,7	22,7	23,5
Unbekannt	3,2	3,9	4,1	4,9
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	10,1	10,7	11,1	10,9
5 - 9 Jahre	14,1	13,4	12,6	12,2
10 - 14 Jahre	16,1	15,6	14,7	13,9
15 - 19 Jahre	22,5	20,1	19,9	15,5
20 und mehr Jahre	34,9	37,8	39,0	44,4
Unbekannt	2,1	2,5	2,6	3,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten			
	Landkreis Stade	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	84 704	733 303	3 517 840	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26 527	230 787	1 222 307	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	25 498	222 852	1 005 792	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	24 629	206 053	936 165	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	6 636	58 879	273 343	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1 414	14 732	80 233	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26 527	230 787	1 222 307	13 960 811
Ehepaare	43 664	371 514	1 684 403	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften (52)		532	2 450	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6 411	56 859	255 104	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	5 520	48 425	225 431	2 442 356
Alleinerziehende Väter	1 116	10 454	47 912	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1 414	14 732	80 233	951 363
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	26 527	230 787	1 222 307	13 960 811
2 Personen	29 404	257 886	1 183 634	12 455 731
3 Personen	13 168	114 682	521 773	5 454 875
4 Personen	10 778	88 062	398 085	3 906 260
5 Personen	3 305	27 656	128 414	1 222 149
6 und mehr Personen	1 522	14 230	63 627	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	18 032	164 081	781 724	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	8 173	78 176	340 807	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	58 499	491 046	2 395 309	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten			
	Landkreis Stade	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	31,3	31,5	34,7	37,2
Paare ohne Kind(er)	30,1	30,4	28,6	27,6
Paare mit Kind(ern)	29,1	28,1	26,6	24,9
Alleinerziehende Elternteile	7,8	8,0	7,8	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,7	2,0	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	31,3	31,5	34,7	37,2
Ehepaare	51,5	50,7	47,9	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	(0,1)	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,6	7,8	7,3	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,5	6,6	6,4	6,5
Alleinerziehende Väter	1,3	1,4	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,7	2,0	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	31,3	31,5	34,7	37,2
2 Personen	34,7	35,2	33,6	33,2
3 Personen	15,5	15,6	14,8	14,5
4 Personen	12,7	12,0	11,3	10,4
5 Personen	3,9	3,8	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,8	1,9	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	21,3	22,4	22,2	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	9,6	10,7	9,7	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	69,1	67,0	68,1	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten			
	Landkreis Stade	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	56 763	487 784	2 215 300	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	25 498	222 852	1 005 792	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	24 629	206 053	936 165	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	6 636	58 879	273 343	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	43 664	371 514	1 684 403	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften (52)		532	2 450	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6 411	56 859	255 104	2 760 371
Alleinerziehende Väter	1 116	10 454	47 912	476 424
Alleinerziehende Mütter	5 520	48 425	225 431	2 442 356
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	29 878	262 881	1 192 399	12 429 861
3 Personen	12 978	112 561	509 509	5 313 244
4 Personen	10 499	84 409	381 723	3 706 717
5 Personen	2 660	21 151	100 614	942 856
6 und mehr Personen	748	6 782	31 055	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten			
	Landkreis Stade	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	44,9	45,7	45,4	45,8
Paare mit Kind(ern)	43,4	42,2	42,3	41,3
Alleinerziehende Elternteile	11,7	12,1	12,3	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	76,9	76,2	76,0	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	(0,1)	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	11,3	11,7	11,5	12,2
Alleinerziehende Väter	2,0	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	9,7	9,9	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	52,6	53,9	53,8	54,9
3 Personen	22,9	23,1	23,0	23,4
4 Personen	18,5	17,3	17,2	16,4
5 Personen	4,7	4,3	4,5	4,2
6 und mehr Personen	1,3	1,4	1,4	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

1) Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Erwerbsstatus (ausführlich)	<p>Die Grundlage für dieses Merkmal ist das Labour-Force-Konzept der International Labour Organisation (ILO)</p> <p>Erwerbspersonen</p> <p>Erwerbstätige</p> <p>► Erwerbstätig im Sinne der ILO-Definition ist jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die in einem einwöchigen Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) mindestens eine Stunde lang gegen Entgelt oder im Rahmen einer selbstständigen oder mithelfenden Tätigkeit gearbeitet hat. Auch eine Person, die sich in einem formalen Arbeitsverhältnis befindet, das diese im Berichtszeitraum nur vorübergehend nicht ausgeübt hat, gilt als erwerbstätig.</p> <p>Erwerbslose</p> <p>► Als erwerbslos gilt im Sinne der durch die EU konkretisierten ILO-Abgrenzung jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) nicht erwerbstätig war, aber in den letzten 4 Wochen vor der Befragung aktiv nach einer Tätigkeit gesucht hat. Auf den zeitlichen Umfang der gesuchten Tätigkeit kommt es nicht an. Eine neue Arbeit muss innerhalb von 2 Wochen aufgenommen werden können. Die Einschaltung einer Agentur für Arbeit oder eines kommunalen Trägers in die Suchbemühungen ist nicht erforderlich.</p> <p>Erwerbslos, zuvor erwerbstätig Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet</p> <p>Nichterwerbspersonen</p> <p>► Personen, die weder erwerbstätig noch erwerbslos sind, gelten als Nichterwerbspersonen.</p> <p>Personen unterhalb des Mindestalters Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen Schüler/-innen und Studierende (nicht erwerbsaktiv) Hausfrauen und Hausmänner Sonstige</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf	<p>Dieses Merkmal weist die Stellung im Beruf erwerbstätiger Personen im Alter von 15 Jahren und älter aus.</p> <p>Angestellte/ Arbeiter/-innen</p> <p>► Angestellte/Arbeiter/-innen sind alle Personen in einem abhängigen Beschäftigungsverhältnis. Hierzu zählen alle Angestellten, Arbeiter/-innen, Auszubildenden, Grundwehr-/Zivildienstleistenden sowie Nebenjobber/-innen.</p> <p>Beamte/-innen</p> <p>► Beamte/-innen sind alle Personen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis des Bundes, der Länder, der Gemeinden oder sonstiger Körperschaften des öffentlichen Rechts (einschließlich der Beamtenanwärter/-innen und der Beamten/-innen im Vorbereitungsdienst) sowie Richter/-innen. Unter diese Kategorie zählen auch alle Soldaten/-innen.</p> <p>Selbstständige mit Beschäftigten</p> <p>► Selbstständige mit Beschäftigten sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und abhängig Beschäftigte haben, die ein Arbeitsentgelt erhalten.</p> <p>Selbstständige ohne Beschäftigte</p> <p>► Selbstständige ohne Beschäftigte sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und höchstens mithelfende Familienangehörige ohne Entgelt beschäftigen.</p> <p>Mithelfende Familienangehörige</p> <p>► Mithelfende Familienangehörige sind Familienangehörige, die regelmäßig und überwiegend in einem Betrieb, der von einem Familienmitglied als Selbstständiger/Selbstständigem geleitet wird, mithelfen, ohne hierfür Lohn oder Gehalt zu erhalten und ohne dass für sie Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden.</p>
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereichen	<p>Der Wirtschaftszweig bezieht sich auf die Art der Produktion oder Tätigkeit des Betriebes oder einer ähnlichen Wirtschaftseinheit, in dem bzw. in der sich der Arbeitsplatz einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter befindet.</p> <p>Das Merkmal stellt die Wirtschafts(unter)bereiche gemäß Mikrozensus auf Basis der aktuellen Wirtschaftszweigklassifikation von 2008 (WZ 2008) dar:</p> <p>Land- und Forstwirtschaft; Fischerei</p> <p>Produzierendes Gewerbe</p> <p> Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe</p> <p> Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung</p> <p> Baugewerbe</p> <p>Handel, Gastgewerbe und Verkehr, IuK</p> <p> Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe</p> <p> Verkehr und Lagerei, Kommunikation</p> <p>Sonstige Dienstleistungen</p> <p> Finanz- und Versicherungsdienstleistungen</p> <p> Grundstücks-/ Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.</p> <p> Öffentliche Verwaltung u.ä.</p> <p> Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)</p> <p>Unbekannt</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätigkeit nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)	<p>Dieses Merkmal gibt die tatsächlich ausgeübte Tätigkeit einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter an.</p> <p>Der Auswertung wird dabei die aktuelle internationale Standardklassifikation der Berufe von 2008 (ISCO-08) zugrunde gelegt. Dargestellt wird hier die Berufshauptgruppe (1-Steller der Klassifikation).</p> <p>Die ISCO-08 unterscheidet sich strukturell von der nationalen Berufsklassifikation KldB 2010. Während die KldB 2010 nationale Besonderheiten besser berücksichtigt, ermöglicht die Auswertung nach der ISCO-08 eine internationale Vergleichbarkeit und bietet einen anderen Blickwinkel auf die Struktur der ausgeübten Tätigkeiten. Die Auswertung der Berufshauptgruppe (1-Steller) nach der ISCO-08 zählt darüber hinaus zu den nachzuweisenden EU-Pflichtmerkmalen.</p> <p>Führungskräfte Akademische Berufe Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe Bürokräfte und verwandte Berufe Dienstleistungsberufe und Verkäufer Fachkräfte in Land-/ Forstwirtschaft und Fischerei Handwerks- und verwandte Berufe Bediener von Anlagen/ Maschinen und Montageberufe Hilfsarbeitskräfte Angehörige der regulären Streitkräfte</p>
Familienstand	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet/ Eingetr. Lebenspartnerschaft Verwitwet/ Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Inkl. der Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Geschieden/ Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten beruflichen Abschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne beruflichen Abschluss ▶ Unter der Ausprägung „ohne beruflichen Ausbildungsabschluss“ werden neben allen Personen, die keinen beruflichen Abschluss haben bzw. noch nicht haben, alle nachgewiesen, die ein Berufsvorbereitungsjahr absolviert haben. Außerdem fallen hierunter auch Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die 1954 oder später geboren sind.</p> <p>Lehre, Berufsausbildung im dualen System ▶ Zu der Ausprägung „Lehre, Berufsausbildung im dualen System“ gehören auch Personen, die einen Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung durchlaufen haben. Außerdem fallen hierunter Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die vor 1954 geboren wurden.</p> <p>Fachschulabschluss ▶ Unter der Ausprägung „Fachschulabschluss“ werden auch Personen mit einer Meister-/Technikerausbildung sowie mit einem Abschluss einer Schule des Gesundheitswesens ausgewiesen.</p> <p>Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie</p> <p>Fachhochschulabschluss ▶ Personen, die einen Ingenieurschulabschluss oder einen Verwaltungsfachhochschulabschluss haben, werden ebenfalls unter der Ausprägung „Fachhochschulabschluss“ geführt.</p> <p>Hochschulabschluss</p> <p>Promotion</p>
Höchster Schulabschluss	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne oder noch kein Schulabschluss ▶ Inkl. Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch (insbesondere Abschluss im Ausland).</p> <p>Ohne Schulabschluss</p> <p>Noch in schulischer Ausbildung</p> <p>Haupt-/Volksschulabschluss</p> <p>Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe</p> <p>Realschul- oder gleichwertiger Abschluss</p> <p>Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe</p> <p>Fachhochschulreife</p> <p>Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)</p>
Kernfamilie	<p>Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.</p>
Kind	<p>Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/ oder Partner/ -in der Bezugsperson ist.</p>

Merkmal	Definition
Klassenstufen	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) Schüler/-innen einer allgemeinbildenden Schule waren, die besuchte Klassenstufe an.</p> <p>Klasse 1 bis 4 Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I) Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)</p>
Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt	<p>Dieses Merkmal gibt an, in welchem Jahrzehnt Personen mit Migrationserfahrung in die Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.</p> <p>Als Personen mit Migrationserfahrung werden alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Ausländer/-innen sowie zugewanderten Deutschen definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>1956 – 1959 1960 – 1969 1970 – 1979 1980 – 1989 1990 – 1999 2000 – 2011 Unbekannt</p>
Migrationshintergrund (ausgew. Länder)	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund das Herkunftsland gegliedert nach den deutschlandweit häufigsten Staaten an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>▶ Enthält alle restlichen Staaten.</p> <p>Unbekanntes Ausland</p> <p>▶ Enthält Staatenlose ohne Zuzugsangaben, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit ohne Zuzugsangaben und Personen ohne ausländische Staatsangehörigkeit mit Zuzugsland „Übrige Welt“ sowie „nicht bekannt“.</p>

Merkmal	Definition
Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund die Aufenthaltsdauer in der Bundesrepublik Deutschland an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Unter 5</p> <p>5 – 9 Jahre</p> <p>10 – 14 Jahre</p> <p>15 – 19 Jahre</p> <p>20 und mehr</p> <p>Unbekannt</p>
Migrationshintergrund und -erfahrung	<p>Dieses Merkmal gibt an, ob eine Person einen Migrationshintergrund aufweist oder nicht.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bei Vorliegen eines Migrationshintergrunds wird dieser detaillierter klassifiziert.</p> <p>Personen ohne Migrationshintergrund</p> <p>Personen mit Migrationshintergrund</p> <p>Ausländer/-innen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Enthält auch Staatenlose und Personen mit ungeklärter oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit. <p>Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche sind Personen, die mindestens die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. <p>Deutsche mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund sind Personen, deren beiden Elternteile nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewandert sind. <p>Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund sind Personen mit einem nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil.
Paar	<p>Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.</p>

Merkmal	Definition
Privater Haushalt	<p>Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.</p>
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin: 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche Evangelische Kirche Evangelische Freikirchen Orthodoxe Kirchen Jüdische Gemeinden Sonstige</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, welche durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind.</p> <p>Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig</p>
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>

Merkmal	Definition
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU27-Land</p> <p>► „EU27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person. Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person. Ehepaare Eingetr. Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Landesamt für Statistik Niedersachsen
Göttinger Chaussee 76
30453 Hannover

Auskunftsdienst

E-Mail: statistik-auskunft@statistik.niedersachsen.de
Telefon: 0511 9898-1132, 1134
Telefax: 0511 9898-4132

Copyright

© Landesamt für Statistik Niedersachsen
Hannover 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

